

## **Auszug aus der Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 06.05.2014**

### **1. Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder**

Der erste Bürgermeister Fridolin Fuchs nimmt den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern Tobias Breitinger, Martina Metz-Göbel, Maria Schäffer, Eberhard Lorenz und Philip Dean Kruk-De la Cruz den in Art. 31 Abs. 4 GO vorgeschriebenen Eid ab.

Die Eidesleistung entfällt für die Gemeinderatsmitglieder, die im Anschluss an ihre Amtszeit wieder zum Gemeinderatsmitglied der gleichen Gemeinde gewählt wurden.

### **2. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister**

Der erste Bürgermeister weist darauf hin, dass der Gemeinderat einen zweiten Bürgermeister wählen muss und noch einen weiteren dritten Bürgermeister wählen kann.

Der Gemeinderat ist einstimmig der Meinung, dass es auch künftig zwei weitere Bürgermeister geben soll.

Abstimmung: 17 : 0

Die weiteren Bürgermeister sind gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 2 GO ehrenamtlich tätig (Ehrenbeamte).

### **3. Wahl der weiteren Bürgermeister**

Der erste Bürgermeister weist darauf hin, dass die weiteren Bürgermeister gemäß Art. 35 Abs. 1 GO aus der Mitte des Gemeinderats zu wählen sind und die Wahl unter Beachtung der Vorschriften des Art. 51 Abs. 3 GO in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln zu erfolgen hat. Eine Bindung an Wahlvorschläge besteht nicht.

Ferner schlägt der Bürgermeister vor, zu seiner Unterstützung bei der Durchführung der Wahl einen Wahlausschuss zu bilden.

Folgende Gemeinderatsmitglieder gehören diesem Ausschuss an:  
Eberhard Lorenz, Jürgen Grünewald, Michael Metzger, Philip Dean Kruk-De la Cruz.

#### **a) Wahl des zweiten Bürgermeisters**

Die CSU-Parteilos Fraktion schlägt Ursula Maidhof als Kandidatin für das Amt der 2. Bürgermeisterin vor. Diesem Vorschlag schließen sich die Fraktionen SPD und Bürger Glattbachs an.

Von Pro Glattbach wird mitgeteilt, dass seitens der Fraktion kein Kandidat für das Amt des 2. Bürgermeisters gestellt wird.

Die Stimmzettel werden an die einzelnen Gemeinderatsmitglieder verteilt. Der erste Bürgermeister fordert dazu auf, einzeln den Stimmzettel in der Wahlkabine auszufüllen und ihn

zweifach gefaltet in die Wahlurne zu werfen. Die Stimmabgabe wird in einem Verzeichnis vermerkt.

Von den anwesenden 17 Mitgliedern des Gemeinderates geben 17 den Stimmzettel ab. Die Zahl der abgegebenen Stimmzettel stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein. Die Stimmzettel werden nun geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Ein Stimmzettel wurde leer abgegeben und ist somit ungültig.

Die gültigen Stimmzettel werden nun verlesen. Es entfallen auf

Ursula Maidhof	16 Stimmen
----------------	------------

Der erste Bürgermeister verkündet nun das Wahlergebnis und stellt fest, dass Ursula Maidhof die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zur zweiten Bürgermeisterin gewählt ist.

Die Gewählte nimmt auf Befragen die Wahl an.

#### **b) Wahl des dritten Bürgermeisters**

Die Fraktion SPD schlägt Anneliese Euler vor. Von der Fraktion Pro Glattbach wird Jürgen Kunsmann vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird auch von der Fraktion Bürger Glattbachs unterstützt. Von der Fraktion CSU/Parteilos wird kein Vorschlag vorgebracht.

17 Mitglieder des Gemeinderates geben 17 Stimmzettel ab.

Die Stimmzettel werden geöffnet und auf ihre Gültigkeit überprüft. Ein Stimmzettel wurde leer abgegeben und ist somit ungültig.

Die gültigen Stimmzettel werden verlesen.

Es entfallen auf	
Jürgen Kunsmann	10 Stimmen
Anneliese Euler	6 Stimmen.

Der erste Bürgermeister verkündet das Wahlergebnis und stellt fest, dass Herr Jürgen Kunsmann die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum dritten Bürgermeister gewählt ist.

Der Gewählte nimmt auf Befragen die Wahl an.

#### **4. Vereidigung der weiteren Bürgermeister**

Im Anschluss an die Wahl vereidigt der erste Bürgermeister die weiteren Bürgermeister gemäß Art. 37 Abs. 1 und 2 KWBG.

#### **5. Beschlussfassung über Anwendung der bisherigen Geschäftsordnung**

Der Gemeinderat beschließt, bis zum Erlass einer neuen Geschäftsordnung die bisherige Geschäftsordnung anzuwenden.

Abstimmung: 17 : 0

## **6. Benennung der Sprecher der Fraktionen und deren Vertreter**

Von den Fraktionen werden folgende Sprecher und Stellvertreter benannt:

SPD	Anneliese Euler	Vertreter: Eberhard Lorenz
Pro Glattbach	Johannes Bernhard	Vertreter: Jürgen Kunsmann
Bürger Glattbachs	Philip Dean Kruk-De la Cruz	Vertreter: Heribert Schuck
CSU/Parteilos	Kurt Baier	Vertreter: Michael Metzger

## **7. Sitzordnung im Gemeinderat**

Zur heutigen konstituierenden Sitzung haben die Gemeinderatsmitglieder im stillschweigenden Einvernehmen zu Beginn der Sitzung die Plätze wie folgt eingenommen:  
CSU/Parteilos-Fraktion wie bisher auf der rechten Seite, daran anschließend die Fraktion Bürger Glattbachs und die Fraktion Pro Glattbach und abschließend die beiden SPD-Fraktionsmitglieder.

Es besteht Einverständnis, diese Sitzordnung so beizubehalten.

## **8. Wiederbestellung des ersten Bürgermeisters zum Standesbeamten**

Die Bestellung von Bürgermeister Fridolin Fuchs zum Eheschließungsbeamten erlischt kraft Gesetzes zum Ablauf der Wahlperiode am 30.04.2014. Eine Neu- bzw. Wiederbestellung ist notwendig.

Es wird zunächst einstimmig festgestellt, dass der 1. Bürgermeister Fridolin Fuchs gem. Art. 49 GO persönlich beteiligt ist, er nimmt an der Abstimmung nicht teil. Die Sitzungsleitung übernimmt zu diesem Tagesordnungspunkt die 2. Bürgermeisterin Ursula Maidhof.

Der erste Bürgermeister wird wieder zum Standesbeamten bestellt. Sein Aufgabengebiet wird gem. § 2 Abs. 3 der Verordnung zum Vollzug des Personenstandsgesetzes auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt.

Abstimmung: 16 : 0

## **Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern**

Jürgen Kunsmann erkundigt sich nach dem Stand bezüglich der Dokumentation Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Glattbach, Fernüberwachung der TW-Pumpstation und der Hochbehälter für die Anbindung an das Leitsystem des E-werks Goldbach-Hösbach.

Bürgermeister Fuchs antwortet, dass hier bereits Gespräche mit dem E-Werk Goldbach-Hösbach geführt wurden.

In diesem Zuge bittet er, im Hinblick auf die im Kooperationsvertrag mit dem E-Werk Goldbach-Hösbach vorhandene Verlängerungsklausel über dieses Thema in der nächsten Gemeinderatssitzung zu beraten.

Außerdem erkundigt sich Jürgen Kunsmann, ob von der Stadt Aschaffenburg bereits eine Rechnung für den Ausbau der Ortsverbindungsstraße vorliegt. Von Bürgermeister Fuchs wird dies verneint.

Bürgermeister Fuchs informiert den Gemeinderat über ein stattgefundenes Gespräch am 06.05.2014 bei der Stadt Aschaffenburg, bezüglich Anordnung eines LKW-Durchfahrverbots in Aschaffenburg – Damm. Bei diesem Gespräch wurden die Ergebnisse von zwei durchgeführten Verkehrszählungen (vor und nach Öffnung der neuen Ortsverbindungsstraße nach Glattbach) näher erörtert.

Von Seiten der Gemeinde Glattbach wurde bereits im März gem. Gemeinderatsbeschluss die Anordnung des LKW-Durchfahrverbots für Glattbach zuständigkeitshalber an das Landratsamt Aschaffenburg, Straßenverkehrsbehörde weitergeleitet. Eine Rückmeldung bezüglich Umsetzung steht noch aus.

### **Anfragen von Bürgern**

Ein Bürger erkundigt sich nach der Höhe der Stromkosten für die neuen Straßenlampen an der Ortsverbindungsstraße. Bürgermeister Fuchs antwortet, dass hier ein Pauschalpreis von 50 €/Lampe von der Gemeinde Glattbach an die Stadt Aschaffenburg gezahlt wird.

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.